

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

am **11. Februar 2007** im Mehrzwecksaal der Volksschule Lannach.

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 10.02.2007 durch Kurrende.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen:

Da bei der Gemeinderatssitzung am 08.02.2007 die Beschlussfähigkeit nicht gegeben war, wird gemäß § 56 Abs. 2 der Gemeindeordnung 1967 idGF. darauf hingewiesen, dass diese Sitzung beschlussfähig ist, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder des Gemeinderates anwesend ist.

Gemäß § 51 Abs. 3 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 idGF. hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 10.02.2007 aufgrund der Dringlichkeit eine verkürzte Einladungsfrist beschlossen.

Anwesend waren:

Bürgermeister: Josef Niggas

1. Vizebürgermeister: Robert Sauer

Gemeindegassier (Finanzreferent): Raimund Krenn

GR Erich Lang

GR Christine Hubmann

GR Ing. Gerhard Flecker

GR Michaela Reinisch

GR Ernst Weiß

GR Bernd Hoffmann

GR DI (FH) Franz Stary

GR José Baier

Außerdem waren anwesend:

Martina Leber

Entschuldigt waren:

Nicht entschuldigt waren:

2. Vizebürgermeister: Ronald Statthaler

weiteres Vorstandsmitglied: Matthias Pinter

GR DI Werner Sprung

GR Manfred Jaritz

GR Franz Rauscher

GR Ing. Franz Doppelreiter

GR DI Vinzenz Saurugger

GR Adelheid Schmölder

GR Peter Pommer

GR Anton Steiner

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Bgm. Josef Niggas

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung
2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3.	Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4.	Bericht des Bürgermeisters
5.	Fragestunde; Anfragen an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes und die Ausschussobmänner
6.	Vorsteuerabzug Vermietung Sportanlage (nicht öffentlich)
7.	Lannach KEG: (nicht öffentlich) a) Investitionsablöse Hallengastronomie b) Investitionen
8.	Genehmigung nicht öffentliches Protokoll vom 11.12.2006; Tagesordnungspunkt 9 und 2 Dringlichkeitsanträge (nicht öffentlich)
9.	Tennisclub Freizeitparadies-Vereinsförderung
10.	Gestaltung Vorplatz ESV-Hötschdorf und Rüsthausvorplatz
11.	IFN Beteiligungs GmbH – Ansuchen (nicht öffentlich)
12.	Vereinbarung Marktgemeinde Lannach – Eberle KG
13.	Fahrt zur Energiesparmesse nach Wels
14.	Straßenbeleuchtung Lannachbergstraße
15.	Radiofrühschoppen am 22.4.2007; Kostenzuschuss

Pkt. 1) Eröffnung der Sitzung:

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Frau Martina Leber aus der Verwaltung.

Der Bürgermeister erklärt die Gründe für die Dringlichkeit zur Abhaltung dieser Sitzung und verweist darauf, dass die Marktgemeinde Lannach vor weiteren Schäden, Bezug nehmend auf den Ausstieg der Leitner & Trummer OEG bewahrt werden muß.

Es gibt gewisse Fristen, die einzuhalten sind, um die Investitionsablöse zeitgerecht zur Überweisung bringen zu können.

Die zeitliche Vorgehensweise wird vom Bürgermeister detailliert dargestellt. Nachdem die Vorstandssitzung am 9. Februar 2007 nicht beschlussfähig war, wurde für den 10.2.2007 um 13 Uhr eine weitere Vorstandssitzung ausgeschrieben, bei der auch alle Vorstandsmitglieder anwesend waren. Bei dieser Vorstandssitzung wurden die weiteren Tagesordnungspunkte anhand einer Liste an alle Vorstandsmitglieder zur Kenntnis gebracht. Als diese zusätzlichen Tagesordnungspunkte zur Behandlung kamen, verließen 2. Vizebgm. Statthaler und GR Pinter die Sitzung. Die Sitzung wurde jedoch mit den drei noch anwesenden Vorstandsmitgliedern fortgesetzt und auch die verkürzte Einladungsfrist für die Gemeinderatssitzung beschlossen. Nachfolgend fand die Ausschreibung zur gegenständlichen GR-Sitzung statt.

Pkt. 2) Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung:

An Hand der Einladungskurrende stellt der Bürgermeister fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und zeitgerecht erfolgte. Der Bürgermeister informiert über einzelne Vermerke aus der Kurrende, die zeigen, dass einige Gemeinderäte die Annahme verweigerten.

(Gemäß § 51 Abs. 3 der Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 idgF. hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 10.02.2007 aufgrund der Dringlichkeit eine verkürzte Einladungsfrist beschlossen.)

Pkt. 3) Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit:

Es sind 11 Gemeinderäte anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. (Da bei der Gemeinderatssitzung am 08.02.2007 die Beschlussfähigkeit nicht gegeben war, wird gemäß § 56 Abs. 2 der Gemeindeordnung 1967 idgF. darauf hingewiesen, dass diese Sitzung beschlussfähig ist, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder des Gemeinderates anwesend ist.)

Die restlichen Gemeinderäte werden als nicht entschuldigt im Protokoll geführt.

Pkt. 4) Bericht des Bürgermeisters:

Gemeindegassier Krenn berichtet anhand einer schriftlichen Aufstellung über die Rücklagenauflistung.

Pkt. 5) Fragestunde; Anfragen an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes und die Ausschussobmänner:

- Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Anfragen.

Pkt. 6) Vorsteuerabzug Vermietung Sportanlage (nicht öffentlich):

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

Pkt. 7) Lannach KEG: (nicht öffentlich)

- a) Investitionsablöse Hallengastronomie
- b) Investitionen

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.


Pkt. 8) Genehmigung nicht öffentliches Protokoll vom 11.12.2006; Tagesordnungspunkt 9 und 2 Dringlichkeitsanträge (nicht öffentlich):

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

Pkt. 9) Tennisclub Freizeitparadies-Vereinsförderung:

Der Bürgermeister erklärt, dass der Tennisclub im Freizeitparadies alljährlich eine Förderung erhalten hat. Aus einer Aufstellung ist ersichtlich, dass im Jahr 2006 diese Förderung nicht ausbezahlt wurde. Somit schlägt der Bürgermeister vor, für 2006 nachträglich eine Summe von € 1.500,- und für 2007 eine Summe von € 1.900,- (inkl. der Vereinsförderung in der Höhe von € 400,- für 2007) vorzusehen.

Begründet wird diese Fördersumme damit, dass die Sanitäranlagen von den Freizeitparkbenutzern mitgenutzt werden können, die Zusammenarbeit hervorragend funktioniert und auch auf dem Sektor der Jugendarbeit sehr viel geleistet wird.

 **Abstimmung: Bei der Abstimmung stimmen die 11 anwesenden Gemeinderäte dafür, die Förderung wie zuvor besprochen, zu gewähren.**

Pkt. 10) Gestaltung Vorplatz ESV-Hötschdorf und Rüsthausvorplatz:

Der Bürgermeister informiert anhand einer Folie über die geplante Gestaltung des Vorplatzes des ESV-Hötschdorf und des Rüsthausvorplatzes.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Zustimmung erteilen, damit die Arbeiten fortgesetzt werden können.


 **Abstimmung: Die Abstimmung erfolgt einstimmig.**

Pkt. 11) IFN Beteiligungs GmbH – Ansuchen (nicht öffentlich):

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und im Protokollbuch für nicht öffentliche Sitzungen eingetragen.

Pkt. 12) Vereinbarung Marktgemeinde Lannach – Eberle KG:

Zu diesem Tagesordnungspunkt verliest der Bürgermeister, die vom Notar, Mag. Schnabl erstellte Vereinbarung. Anschließend stellt er den Antrag, diese Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Lannach und der Eberle KG zu beschließen.

 **Abstimmung: Bei der Abstimmung stimmen 11 Gemeinderäte dafür. Somit ist diese Vereinbarung beschlossen. Nachfolgend wird diese Vereinbarung von den Vorstandsmitgliedern unterfertigt.**

Pkt. 13) Fahrt zur Energiesparmesse nach Wels:

Der Bürgermeister berichtet, dass auf Anregung des 1. Vizebgm. Sauer eine Fahrt zur Energiesparmesse nach Wels am Samstag, den 3. März 2007 organisiert wurde. Hierfür stellt der Bürgermeister den Antrag, dass die Kosten für die Busfahrt sowie den Eintritt und die Kosten für ein Jausenpaket übernommen werden sollen.

▶ Abstimmung: Bei der Abstimmung stimmen alle 11 anwesenden Gemeinderäte dafür. Somit ist der Antrag angenommen.

Pkt. 14) Straßenbeleuchtung Lannachbergstraße:

Der Bürgermeister informiert, dass für die Errichtung der Beleuchtung in der Lannachbergstraße eine Summe in der Höhe von € 35.000,-- budgetiert wurde. Die tatsächlichen Kosten belaufen sich jedoch auf € 41.220,16. Somit stellt der Bürgermeister den Antrag, die Mehrkosten zu beschließen.

▶ Abstimmung: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Pkt. 15) Radiofrühschoppen am 22.4.2007; Kostenzuschuss:

Zu diesem Tagesordnungspunkt präsentiert GR Ing. Flecker eine Aufstellung über die Ausgaben sowie die Einnahmen. Daraus geht hervor, dass von der Marktgemeinde Lannach eine Summe in der Höhe von ca. € 6.500,-- als finanzielle Unterstützung an die Lannach KEG gezahlt werden soll, die als Veranstalter auftreten wird.

▶ Abstimmung: Der Gemeinderat ist damit einverstanden, die anfallenden Kosten in der Höhe von ca. € 6.500,-- an die Lannach KEG zu überweisen.

Bürgermeister Josef Niggas schließt die Sitzung um 18:55 Uhr.

Die Verhandlungsschrift für diese Sitzung besteht aus 5 Seiten.

genehmigt

Lannach, am

unterschrieben

Lannach, am

nicht anwesend

.....
Vorsitzender
(Bgm. Josef Niggas, ÖVP)

.....
Schriftführer
(DI Vinzenz Saurugger, OBL)

nicht anwesend

.....
Schriftführer
(Adelheid Schmölzer, SPÖ)

.....
Schriftführer
(Christine Hubmann, ÖVP)

nicht anwesend

.....
Schriftführer
(Anton Steiner, FPÖ)